

Tarif für die Abgabe elektrischer Energie in Niederspannung ohne Leistungsfassung (Kleinbezügetarif K)

vom ...

Der Grosse Gemeinderat erlässt, gestützt auf Art. 44 des Reglements über die Abgabe von Energie und Wasser durch die Versorgungsbetriebe vom 28.10.1969, als Gebührentarif:

Anwendungsbereich	<p>Art. 1</p> <p>Dieser Tarif gilt für die Abgabe elektrischer Energie in Niederspannung, sofern während einer Ableseperiode der gemittelte Monatsbedarf im Hochtarif weniger als 1'700 kWh beträgt oder die beanspruchte Leistung 30 kW nicht übersteigt.</p> <p>Ausserdem wird er für die temporäre Energieabgabe angewendet, wenn die Summe der Anschlusswerte aller Energieverbrauchsapparate weniger als 300 kW beträgt oder das Abgabeverhältnis weniger als 30 Tage dauert.</p>
Energiemessung	<p>Art. 2</p> <p>Die Energiebezüge werden getrennt nach Hochtarif und Niedertarif oder, sofern die installationstechnischen Voraussetzungen nicht gegeben sind, nach Einfachtarif gemessen. Die Verrechnung erfolgt nach den messtechnischen Gegebenheiten.</p> <p>Bei Bezugsverhältnissen mit Energieverbrauchsapparaten, die einen hohen Blindenergiebedarf haben, werden die Blindenergiebezüge separat gemessen.</p> <p>Die Tarifzeiten für die Energieabgabe nach Doppeltarif sind:</p> <p>a. Hochtarif (HT): Montag bis Freitag 07.00 bis 20.00 Uhr Samstag 07.00 bis 13.00 Uhr</p> <p>b. Niedertarif (NT): Übrige Zeiten</p> <p>Das Werk kann die Tarifzeiten aus technischen Gründen vorübergehend verschieben.</p>
Gebühren a) bei Doppeltarif	<p>Art. 3</p> <p>Bei Doppeltarifmessung betragen die Gebühren für die bezogenen Mengen Energie</p> <p>a. während den Hochtarifzeiten 22,4 Rp./kWh</p> <p>b. während den Niedertarifzeiten 8,0 Rp./kWh</p> <p>Die Grundgebühr beträgt Fr. 10.– pro Bezugsmonat und Messstelle.</p> <p>Für Blindenergiebezüge, die während einer Ableseperiode die Höhe von 42,6 % des jeweiligen Wirkenergiebezuges übersteigen (Leistungsfaktor $\cos \phi = 0,92$), werden folgende Gebühren erhoben</p> <p>a. während den Hochtarifzeiten 4,0 Rp./kVarh</p> <p>b. während den Niedertarifzeiten 3,0 Rp./kVarh</p>

b) bei Einfachtarif	Art. 4 Bei Einfachtarifmessung beträgt die Gebühr für die bezogenen Mengen Energie 22,4 Rp./kWh. Die Grundgebühr beträgt Fr. 7.– pro Bezugsmonat und Messstelle.
c) Mehrwertsteuer	Art. 5 Die Mehrwertsteuer ist in den in diesem Tarif festgesetzten Gebühren nicht enthalten.
Pauschalanschlüsse	Art. 6 Für einzelne Energieverbrauchseinrichtungen, die eine kleine Anschlussleistung aufweisen oder lediglich wenige Stunden oder Tage in Betrieb sind, kann das Werk Pauschalanschlüsse bewilligen. In diesem Fall werden die in diesem Tarif festgesetzten Gebühren aufgrund der angeschlossenen Leistung und der geschätzten Benützungsdauer verrechnet.
Aufhebung bisherigen Rechts	Art. 7 Der Tarif für die Abgabe elektrischer Energie in Niederspannung ohne Leistungserfassung (Kleinbezügetarif K) vom 30. April 1996 wird aufgehoben.
Inkrafttreten	Art. 8 Dieser Tarif tritt am 1. Oktober 2003 in Kraft.

St.Gallen, den

Im Namen des Grossen Gemeinderats
Der Präsident:
Karl Gabler

Der Stadtschreiber:
Manfred Linke

